

P r o t o k o l l - N r. 20/2021

des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung
am 16.12.2021

Beginn: 19:00 Uhr
Ort: im Kurhaus – Haus des Gastes
Teilnehmer: 13 Gemeindevertreter

Mitglieder der Verwaltung:

Herr Christian Zornow	Bürgermeister
Herr Ingo Reichelt	Leiter Bau- u. Liegenschaftsamt
Frau Karin Eiweleit	Leiterin Bürger- u. Ordnungsamt
Frau Andrea Linde	SB Bau- u. Liegenschaftsamt
Frau Birte Meyer	Protokollantin

Gäste im Saal:

Es sind 7 Gäste im Saal.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung**
- 2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung**
- 3. Bürgerfragestunde**
- 4. Anfragen von Gemeindevertretern**
- 5. Anfragen zur Tagesordnung**
- 6. Billigung der Sitzungsniederschrift Protokoll vom Nr. 19/2021 18.11.2021**
- 7. Wahl der 1. Schiedsperson für die Gemeinde Ostseeheilbad Zingst**
- 8. Stellungnahme des Bürgermeisters zum Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst**
- 9. Beschluss zur Jahresrechnung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst für das Jahr 2020**
- 10. Beschluss über die 2. Änderung der Zweitwohnungssteuersatzung**
- 11. Rückführung von nichtgenehmigten Ferienunterkünften in Wohngebieten**

TOP 1: Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Durch den **Vorsitzenden der Gemeindevertretung Herrn Wendt** werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Feststellung der Beschlussfähigkeit vorgenommen und bestätigt. Alle Gemeindevertreter haben die Unterlagen termingerecht und vollständig bekommen.

TOP 2: Bericht des Bürgermeisters

Herr Zornow berichtet über folgende Themen aus der Verwaltung.

Herr Zornow nimmt anhand der Abwasser- und Übernachtungszahlen eine Saisoneinschätzung per Ende November/Mitte Dezember vor:

Monat	Zulaufmenge	Durchschnitt	Regulär von	Regulär bis	Kurzzeitiger Spitzenwert
01.06.-30.06.21	44008	1467	700	1800	2000
01.07.-31.07.21	67298	2171	1800	2300	3700
01.08.-31.08.21	67306	2171	2000	2300	2600
01.09.-30.09.21	52628	1754	1500	2000	-
01.10.-31.10.21	53604	1729	1400	2000	3200
01.11.-30.11.21	29445	982	750	1400	1600
01.12.-12.12.21	11670	973	770	1050	1250

	Übernachtungen	Gästeszahlen
2000	1.047.840	131.675
2005	1.276.511	194.475
2010	1.570.093	241.126
2011	1.538.559	241.616
2012	1.539.225	247.428
2013	1.574.591	256.924
2014	1.683.260	276.302
2015	1.725.136	281.197
2016	1.839.569	337.335
2017	1.745.865	312.928
2018	1.755.406	336.975
2019	1.864.637	346.107
2020	1.703.880	311.784

Corona/Testzentren

Testen lassen kann man sich aktuell hier:

Villa Ruh
EMMA's

Strandstraße 11
Strandstraße 57

Fläckfri

Hafenstraße 18

Termine nach Vereinbarung über die Apotheke

Mo – Sa

10.00 - 13.00 Uhr

So

10.30 - 13.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Di – So

10.00 - 13.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Ab 27.12.2021 zusätzlich:

Hotel „Am Deich“	Seestraße 79	täglich	8.00 - 9.00 Uhr mit Termin 11.00 - 15.00 Uhr ohne Termin
------------------	--------------	---------	---

Ab 27.12.2021 – 02.01.2022

DRK-Testzentrum im Experimentarium	täglich	10.00 – 14.00 Uhr
------------------------------------	---------	-------------------

Der Landkreis hat das mobile Impfangebot (u.a. für Urlauber, Saisonkräfte die nicht durch Hausärzte vor Ort betreut werden) wegen der guten Resonanz ausgeweitet. Auf Grund der hohen Nachfrage am 01.12.2021 wurde für den Folgetermin am 13.12.21 der Durchführungsort gewechselt. Künftig wird das Impfen im Experimentarium Seestraße 76 stattfinden (nächster Termin 12.01.22 10-16 Uhr).

Des Weiteren wurden/werden über das DRK eine Testhelferschulung initiiert. Am 13.12.21 wurden 24 Helfer und 10 Firmen/Institutionen geschult.

Schule/KITA

Die situationsbedingten Auflagen sind nahezu unverändert, Maskenpflicht für Schüler in der Regionalen Schule und die Testpflicht bestehen weiterhin. Auf Grund pandemischer Einstufung im Landkreis VR gilt für KITA-Betrieb (außer für die Kinder) insbesondere für das Bringen und Abholen 3-G.

Aufhebung der Präsenzpflicht in der Schule am 20. und 21.12.2021. Die Notbetreuung ist gesichert.

Investitionsprojekte

In Bearbeitung:

Boddenhörn (ist für den Verkehr wieder frei gegeben)

Toiletten Fischmarkt/Lindenstraße, Müggenburger Hafen, LED-Umrüstung 3./4. BA, Radwegserweiterung und Solarfähre, Deichkronen-/Strandübergangssanierung, Erweiterung Weihnachtsbeleuchtung, Drehleiter, Ankauf einer Gemeinschaftsunterkunft

Der 1. Bauabschnitt der Deichkronen-/Strandübergangssanierung ist fertig. Die Abnahme ist erfolgt. Die Arbeiten am 2. Bauabschnitt laufen - Fertigstellungstermin: Ende März2022 in der 50. KW

SÜ6: Abbruch in Nebenanlagen (Treppenkonstruktion zur WC-Anlage)

SÜ7, SÜ8: Herstellung winterfester Zustand

SÜ10: Einbau Pflaster und Wabenmatten

SÜ11a: Abschluss Bordanlage, Einbau Pflaster

Drahtabspannung:

Eine neue Vereinbarung als Kompromisslösung ist mit dem StALU in Vorbereitung. Material für die Drahtabspannung wird der Gemeinde zur Verfügung gestellt. An- und Abbau des Spanndrahtes in der Vor- bzw. Nachsaison durch die Gemeinde. Damit wäre die Sicherung der Dünen mittels Abspannungen vom SÜ 6 bis 16 möglich.

Unterhaltung

Der Schwerpunkt liegt in der Durchführung von Straßenunterhaltungsmaßnahmen, -ausbesserungen und Baum- und Heckenpflegearbeiten.

Veranstaltungen

Am 25.11.21 das Einschalten der Winterbeleuchtung war ein voller Erfolg, Torsten Jakob hat auf dem Fischmarkt kostenlos Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurst angeboten (und freiwillige Unkostenbeiträge an die KITA gespendet). Dafür dankt Herr Zornow außerordentlich. Der Fischmarkt war gesperrt und die Veranstaltung wurde durch die Feuerwehr abgesichert. Der Lampenumzug startete um 17:15 Uhr an der KITA mit dem Spielmannzug. Um ca. 18.00 Uhr Ankunft am Fischmarkt. Dort gab es ein Programm von KITA & Schule und das Einschalten der Beleuchtung mit anschließender leichter Beschallung. Zu Ende war die Veranstaltung um 20 Uhr und verlief problemlos.

Der geplante Adventsmarkt auf dem Museumshof am 27./28.11 musste leider pandemiebedingt entfallen.

Winterzauber 27.12.21 – 02.01.22:

- durch den ganzen Ort (Winterbeleuchtung / zusätzlich Licht Illuminierungen/ Außen-Gastronomie / Catwalk) „Zingster Lichtpfad“
- Freilichtbühne wird nicht bespielt! (Chillout durch Strandkörbe)

- 27-30.12.: 14 –15Uhr Kinderprogramm Auf der Freilichtbühne
- KEIN Kinderfeuerwerk, KEIN Silvesterfeuerwerk, KEINE Silvesterparty
- WC-Situation Kurhaus, Rettungsturm, Strand Toiletten, zusätzlich WC Wagen Verwaltung, Öffnung Toilette Fischmarkt, alternativ WC Wagen, Hafentoilette
- Sicherheitsdienst ab 27.12. Straßenbestreifung / Nachtdienst Kurhaus - Seebrücke, ab 31.12. zusätzliche Security – Seebrücke/Kurhaus

Herr Zornow stellt ein geplantes Projekt des WWF vor. Es soll westlich an der Seebrücke ein sogenanntes „Pilotriff“ entstehen (Fläche ca. 50 qm, Höhe 0,5-1m). Dies soll einem urtypischen Riff nachempfunden werden. Ziel ist es einen natürlichen Lebensraum für Hartboden bewohnende Tierarten (Muscheln, Schnecken, Krebse) und Braun- und Rotalgengemeinschaften zu schaffen. Das Ganze würde im Umsetzungsfall entsprechend wissenschaftlich und öffentlichkeitswirksam umweltbildend begleitet. Das Ganze wird jetzt entsprechend den zu beteiligenden Behörden (TöB´s) in einem Planverfahren vorgestellt bzw. gelegt. In diesem Verfahren wird auch die Gemarkungsgemeinde Zingst förmlich mit eingebunden.

TOP 3: Bürgerfragestunde

Es gibt keine Anfragen von Bürgern.

TOP 4: Anfragen von Gemeindevertretern

Herr Weber berichtet, dass es durch die Baufirmen am Strandübergang 6 Absperrungen gibt, sodass die Menschen über die Dünen laufen.

Herr Zornow antwortet, dass er sich das anschauen wird und dann wird dort Abhilfe geschaffen werden.

Herr Weber fragt weiterhin, ob das so ist, dass die Straßen Grüner Winkel, Wiesenstraße und Barther Straße unbeleuchtet sind?

Herr Gerdnun, Leiter des Bauhofes antwortet, dass er bereits Bescheid weiß, ein Elektriker sich das Ganze angesehen hat und ein Messwagen bestellt ist. Die Vermutung ist, dass der Ausfall mit den Arbeiten von Quick-City im Zuge des Breitbandausbaus zusammenhängt. Dem wird jetzt mittels Messwagen nachgegangen.

Eine weitere Frage von **Herrn Weber** ist, ob die Zuwegung „am Katzenhaus“ nun schon befestigt worden ist.

Herr Zornow antwortet darauf, dass dies momentan auf Grund der Nässe in Verbindung mit der „Höhenlage“ nicht möglich ist, aber in Zusammenhang mit dem ergangenen Planungsauftrag zum Ausbau des Schwedengangs dies mit abgearbeitet wird.

Herr Nowicki fragt, ob das Pilotriff schon beschlossene Sache ist?

Herr Zornow verneint dies, das Projekt ist noch in der Vorplanungsphase. Mit der Vorstellung sollte demnach die grundsätzliche Vorstellbarkeit des Projektes abgefragt werden. Konkretes kann erst mit Vorlage der Planunterlagen bestimmt werden. Die Gemarkungsgemeinde wird wie erläutert Verfahrensbeteiligter sein.

Herr Schenk fragt nach dem Stand der Bauarbeiten der Toiletten, hauptsächlich der Fischmarkttoilette, hinsichtlich der bevorstehenden Zeit zwischen den Feiertagen.

Herr Reichelt kann berichten, dass es weiterhin geplant ist diese, wenn auch u.U. erst einmal nur provisorisch, zu öffnen. Sollte dies nicht (rechts)sicher möglich sein, wird es „zwischen den Jahren“/Silvester eine neuerliche Containerlösung geben.

TOP 5: Anfragen zur Tagesordnung

Herr Zornow stellt und begründet den Antrag, die Vergabe einer Drehleiter für die Feuerwehr aus Dringlichkeitsgründen mit auf die Tagesordnung aufzunehmen.

Herr Wendt lässt die Gemeindevertretung über den Antrag abstimmen und die Beschlussvorlage dann als Tagesordnungspunkt 18 (nach TOP 16) im nichtöffentlichen Sitzungsteil zu beraten.

Die Gemeindevertreter stimmen dem Antrag einstimmig zu.

TOP 6: Billigung der Sitzungsniederschrift Protokoll Nr. 19/2021 vom 18.11.2021

Beschluss-Nr.: 103/20/21

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7: Wahl der 1. Schiedsperson für die Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

Herr Wendt erläutert kurz über die Notwendigkeit einer Neuwahl der 1. Schiedsperson für die Gemeinde Zingst. Die Amtszeit von Herrn Lipke ist nach 5 Jahren nun ausgelaufen. Er stellt fest, dass Herr Lipke einziger Bewerber ist.

Herr Lipke stellt sich kurz vor und berichtet über die Arbeit des Schiedsamtes in Zingst und erklärt sich bereit, weiterhin dieses Amt zu bekleiden.

Beschluss-Nr.: 104/20/21

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Lipke nimmt die Wahl an.

TOP 8: Stellungnahme des Bürgermeisters zum Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

Vorlage-Nr.: BM 04/2021

Herr Zornow hat zum vorliegenden Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses keine Einwände.

TOP 9: Beschluss zur Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

Herr Schmidt, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, trägt einige Bemerkungen zum Prüfbericht zur vorliegenden Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Ostseeheilbad vor. Er dankt Herrn Emil Harendt als Sachverständigem und Frau Sandra Schneider, Mitarbeiterin des Finanz- u. Sozialverwaltungsamtes, für die Unterstützung.

Auch die in der Prüfung durchgeführten Vergaben wurden geprüft und die Mitarbeiter des Bau- u. Liegenschaftsamtes haben jederzeit bereitwillig und sachdienlich mitgewirkt. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt für alle Vergabeverfahren eine zentrale Registrierung auf elektronischer Basis einzuführen.

Vorlage-Nr.: RPA 01/2021

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst beschließt:

Beschluss-Nr.: 105/20/21

I. Die Gemeindevertretung stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2020 i.d.F. 24.11.2021 gemäß § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V wie folgt fest:

Die Bilanzsumme beträgt	42.265.785,25 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2020 beträgt	1.852.912,28 €
Das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen 2020 beträgt	1.852.912,28 €
Die Finanzrechnung weist für 2020 einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	1.744.259,82 €
Nach Verrechnung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite verbleibt ein positiver Saldo in Höhe von	1.400.274,94 €
Buchmäßiger Kassenbestand	4.008.821,78 €

Der Haushaltsausgleich ist insgesamt gegeben.

Der Betrag des Jahresüberschusses in Höhe von 1.852.912,28 € ist gemäß § 44 Abs. 4 GemHVO-Doppik auf die neue Rechnung vorzutragen. Der Ausweis erfolgt unter dem Posten „Ergebnisvortrag“. Des Weiteren ist gemäß § 45 Abs. 4 GemHVO-Doppik der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: 106/20/21

II. Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst des Haushaltsjahres 2020 und der vorbehaltlosen Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses zur Entlastung des Bürgermeisters wird für den Zeitraum 01.01.-31.12.2020 Ch. Zornow Entlastung gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V erteilt.

Anlage: Abschlussbericht

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10: Beschluss über die 2. Änderung der Zweitwohnungssteuersatzung

Herr Zornow stellt die Beschlussvorlage vor und erläutert kurz Einzelheiten zur 2. Änderung der Zweitwohnungssteuersatzung. Fragen der Gemeindevertreter werden beantwortet.

Der Finanzausschuss hat der Änderung der Satzung in seiner Sitzung am 09.12.2021 zugestimmt, beauf-

trägt aber die Verwaltung, die Umsetzung der Satzungsinhalte flächendeckend zu kontrollieren.
Herr Zornow nimmt dies als Auftrag mit.

Vorlage-Nr.: FSA 08/2021

Beschluss-Nr.: 107/20/21

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die 2.Änderungssatzung zur Zweitwohnungssteuersatzung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 11: Rückführung von nicht genehmigten Ferienunterkünften in Wohngebieten

Herr Schmidt stellt die von ihm eingereichte Beschlussvorlage vor und bittet über den folgenden Beschlussvorschlag abzustimmen. Fragen der Gemeindevertreter werden beantwortet.

Vorlage-Nr.: M. Schmidt 01/2021

Beschluss-Nr.: 108/20/21

Beschlussvorschlag:

Das Bauamt wird beauftragt, nicht genehmigte Ferienunterkünfte in Wohngebieten wieder dem Dauerwohnen zuzuführen.

Der Bürgermeister wird bis zum 31.05.2022 der Gemeindevertretung einen Plan vorlegen, wie sie die Rückführung durchführt und welchen Personalbedarf zur Erfüllung der Aufgabe benötigt wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der **Vorsitzende der Gemeindevertretung** beendet die öffentliche Sitzung **um 19:44 Uhr**.



W E N D T
 Vorsitzender der Gemeindevertretung



M E Y E R
 Protokollführerin